

Maschinenhalle in Sulzberg lichterloh abgebrannt - Feuerwehr im Einsatz!

Am 24. Juni 2025 brannte eine Maschinenhalle in Sulzberg nieder. Feuerwehr im Einsatz, keine Verletzten, Brandursache unklar.



Nachrichten AG

Sulzberg, Österreich - Am Dienstagnachmittag, den 24. Juni 2025, kam es in Sulzberg zu einem verheerenden Brand, bei dem eine Maschinenhalle vollständig niederbrannte. Die Feuerwehr wurde kurz vor 16 Uhr alarmiert, konnte die Zerstörung der Halle trotz sofortiger Löscharbeiten jedoch nicht verhindern. Die Brandursache ist bislang unbekannt, und es liegen keine Angaben zum Sachschaden vor. Glücklicherweise gab es keine verletzten Personen.

Die Bekämpfung des Feuers wurde zusätzlich durch die örtlichen Gegebenheiten erschwert. Der nächste Hydrant war etwa einen Kilometer entfernt, was die Wasserversorgung für die Feuerwehr komplizierte. Aus diesem Grund wurden Tankwagen eingesetzt,

um das Löschwasser zum Einsatzort zu bringen. Im Einsatz waren nicht nur die Feuerwehren aus Sulzberg, Doren und Tal, sondern auch Feuerwehrkräfte aus Deutschland, darunter Oberstaufer, Ach, Steibis und Oberreute.

Großbrand in Weißenburg

Nur einen Tag zuvor kam es in Weißenburg zu einem ähnlichen Vorfall, bei dem Feuerwehrleute über Stunden gegen einen Großbrand in einer Maschinenhalle kämpften. Auch hier blieb die Feuerwehr glücklicherweise ohne Verletzte. Der Sachschaden wird jedoch auf über eine Million Euro geschätzt. Der Brand wurde vermutlich durch einen technischen Defekt ausgelöst, und die alarmierte Integrierte Leitstelle wurde gegen 5.30 Uhr informiert.

Als die Einsatzkräfte eintrafen, hatte sich das Feuer bereits ausgedehnt und wurde durch das Blechdach der 60 Meter langen Halle noch zusätzlich erschwert. Teile des Gebäudes mussten abgerissen werden, um Zugang zum Feuer zu erhalten. Etwa 100 Feuerwehrleute aus der Umgebung waren im Einsatz, und der Bereich rund um den Brandort wurde weiträumig abgesperrt, was zu einem erheblichen Verkehrschaos in der Stadt führte. Verkehrshinweise waren notwendig, da die Bevölkerung gebeten wurde, Fenster und Türen geschlossen zu halten.

Ursachenstatistiken zu Bränden

Die Verantwortung für die Ermittlungen zur Brandursache in Weißenburg liegt bei der Kriminalpolizei Ansbach. Angesichts solcher Vorfälle ist es wichtig, die Ursachenstatistiken für Brandschäden zu betrachten. Laut [ifs-ev.org](https://www.ifs-ev.org) gibt es vielfältige Gründe für solche Brände, zu denen technische Defekte oft zählen. Diese Informationen sind entscheidend für präventive Maßnahmen in der Brandverhütung.

Die beiden Brände in Sulzberg und Weißenburg sind ein

eindringliches Beispiel dafür, wie schnell und verheerend Feuer werden kann, und sie machen deutlich, wie wichtig eine schnelle Einsatzbereitschaft der Feuerwehr ist. Das Augenmerk liegt nun auf den Ermittlungen, um die Ursachen dieser Brände aufzuklären und mögliche Sicherheitslücken zu schließen.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	technischer Defekt, 0
Ort	Sulzberg, Österreich
Schaden in €	1000000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• www.br.de• www.ifs-ev.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at